

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und  
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

**Ihr Ansprechpartner**  
Juliane Morgenroth

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 55055  
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de\*

28.09.2022

## **Gesundheitsministerin Köpping zu den aktuellen Herausforderungen im medizinischen Bereich: »Versorgungssicherheit muss gewährleistet werden!«**

Anlässlich der heutigen Jahrestagung des Netzwerkes »Ärzte für Sachsen« der Sächsischen Landesärztekammer sichert Gesundheitsministerin Petra Köpping dem medizinischen Bereich ihre volle Unterstützung bei den aktuellen Herausforderungen zu. Im Rahmen der Veranstaltung wurden Themen wie Nachwuchsgewinnung, digitale Projekte in der Versorgung, aber auch die Kostensteigerungen u.a. aufgrund der aktuellen Energiekrise diskutiert.

Gesundheitsministerin Petra Köpping: »Im medizinischen Bereich gibt es eine ganze Reihe von Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen, um die gute Versorgung der Bevölkerung weiterhin aufrechterhalten zu können. Da ist zum einen der sehr große Bedarf an ärztlichem Nachwuchs, den wir dringend brauchen, um u.a. auch die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die physische und psychische Gesundheit abzumildern. Die langen Wartezeiten bei Therapieangeboten sind nicht hinnehmbar. Deshalb sind wir schon aktiv geworden und haben den Fortbildungsverband der Kinder- und Jugendpsychiatrie ins Leben gerufen, außerdem fördern wir zusätzliche Weiterbildungsstellen an Krankenhäusern in ausgewählten Facharztgebieten. Grundsätzlich für alle Fachrichtungen geöffnet ist unser Hausarztstipendium. Und als großer Erfolg sei noch das Nachwuchsprogramm ‚Studieren in Europa – Zukunft in Sachsen‘ erwähnt. Diese Bemühungen bleiben nicht ohne Erfolg. Beispielsweise im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie verzeichnen wir seit 2016 einen Anstieg um 28 Prozent, in der Erwachsenenpsychiatrie um 31 Prozent bezogen auf die Anzahl der behandelnden Ärztinnen und Ärzte.«

Neben den Nachwuchssorgen und der Notwendigkeit, gute infrastrukturelle Bedingungen zu schaffen, um auch die Attraktivität des ländlichen Raums für Ärztinnen und Ärzte zu steigern, wurden im Rahmen des

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gesellschaftlichen  
Zusammenhalt**  
Albertstraße 10  
01097 Dresden

[www.sms.sachsen.de](http://www.sms.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien  
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

Netzwerktreffens auch die aktuellen Auswirkungen der Energiekrise thematisiert.

Dazu Gesundheitsministerin Petra Köpping: »Ich verstehe die Menschen, die jetzt mit Sorge auf die kommenden Monate schauen und sich fragen, ob sie im Falle eines Falles überhaupt noch medizinisch behandelt werden können. Dazu sage ich ganz klar: In den Krankenhäusern und Praxen werden die Lichter buchstäblich nicht ausgehen! Wir sind uns der Verantwortung bewusst und stimmen aktuell gemeinsame Positionen ab, die im Rahmen der Bund-Länder-Gespräche in den kommenden Tagen an den Bund übermittelt werden. Die Versorgungssicherheit muss gewährleistet werden. Daran gibt es keinen Zweifel.«